

Frauenrunde

Patchwork für Anfänger

Achtung! Patchwork macht süchtig.

Mit diesem Workshop möchte ich euch in die Welt des Patchworks entführen. Alle, die Patchwork kennenlernen möchten, sind dazu herzlich eingeladen. Drei Techniken stelle ich euch vor. Wenn möglich, bringen alle eine eigene Nähmaschine mit. Details und offene Fragen werden bei einer Vorbesprechung geklärt. Eine Materialliste wird ebenfalls besprochen und Originale vorgestellt. Patchwork ist kein Hexenwerk. Es sind keine Schneidunterlage, Rollschneider und Patchwork-Lineal erforderlich. Das bringe ich mit. Eine dieser Techniken (siehe Bilder) könnt ihr an diesem Tag erlernen.



Ich freue mich auf euch. Bei Fragen meldet euch bitte bei: Monika Hippe, Tel.: 05121/66868, E-Mail: monika.hippe@gmx.de

Anmeldung bitte unter:
kab@bistum-hildesheim.de

Infoabend
Montag vor der Veranstaltung

Workshop
Termin wird noch bekannt gegeben

Veranstaltungsort
Pfarrheim St. Mauritius
Bergstr. 57, 31137 Hildesheim

Kosten: KAB-Mitglieder: 10 €, Gäste: 13 €

Frauen in Aktion

Fahrradpilgern

Wir möchten mit euch Soziale Einrichtungen besuchen und uns über deren Arbeit informieren lassen und das alles mit den Fahrrädern.

Wer kein eigenes Fahrrad mitbringen kann, für den können wir ein Fahrrad zur Verfügung stellen.

Anmeldeschluss:
03.10.2024

Datum und Zeitraum
Freitag, den 11.10.2024, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
14:00 Uhr Treffen am Domhof mit den Fahrrädern
18:00 Uhr Abschluss

Veranstaltungsort
Fahrt durch Hildesheim

Kosten: keine

Kontakt und Anmeldung
(für alle Veranstaltungen)

KAB Diözesanverband Hildesheim
Goethestraße 15, 31135 Hildesheim
Tel.: 05121 307-448, E-Mail: kab@bistum-hildesheim.de



KAB Diözesanverband Hildesheim
Diözesanfrauentage 2024



KAB! TRITT EIN FÜR DICH.



Vorwort

Liebe KAB-Frauen,
liebe Freunde der KAB,

Frieden und Sicherheit... Da steh ich plötzlich, mit meinen friedensethischen Grundsätzen: „Niemals Gewalt!“ Ich steh da und sehe zu, wie Städte zerbombt werden, Familien auseinandergerissen werden, wie sich die Spirale der Gewalt immer weiterdreht. Wir sind schon jetzt an dem Punkt, wo es keine Gewinner:innen mehr geben wird. Zuviel ist geschehen.

Was sagen wir als Christ:innen zu der Frage, welche Mittel die geeigneten seien, diesen Krieg zu beenden? Wichtig ist, dass wir miteinander im Gespräch sind und trotz Differenzen immer bleiben.



Frieden ist mehr als die Abwesenheit von Krieg und Gewalt. Menschen sind erst dann tatsächlich „sicher“, wenn sie ihre Potenziale frei entfalten können. Alles dreht sich um den Frieden und die Sicherheit in Europa und die Erkenntnis, dass dafür nicht nur Polizei und Militär nötig sind, sondern auch volle Supermarktregale, ...

Wo ist der Ruf nach Zusammenhalt heute angebracht? Wo sind die gesellschaftlichen Zerreißproben der heutigen Zeit?

Ich freue mich darauf, dass wir uns bei den geplanten Veranstaltungen über viele Themen austauschen werden. Ich wünsche Ihnen, dass Sie im Jahr 2024 trotz aller Schwierigkeiten in der Welt viele schöne Begegnungen haben werden.

Gabi Götze (Diözesanvorsitzende)

Aktionstag zum Equal Pay Day (EPD) 2024

Höchste Zeit für Equal Pay!

Unter diesem Motto steht der nächste EPD, der am 6. März 2024 stattfindet. Kein Grund zur Freude; denn dass wir einen Tag vorgerückt sind, liegt lediglich am Schaltjahr 2024. Dass die „Zeit“ im Mittelpunkt der diesjährigen Aktion steht, hat mit der ungerechten partnerschaftlichen Aufteilung bei Erwerbs- und Carearbeit zu tun, die noch immer zu Lasten der Frauen geht. Der Gender Pay Gap, also die Lohnlücke zwischen Männern und Frauen, klafft immer noch 18% auseinander und wird durch Unterschiede in der Arbeitszeit mitverursacht. 2 der 18% werden laut statistischem Bundesamt auf den geringen Beschäftigungsumfang von Frauen zurückgeführt. Noch immer arbeiten Frauen dreimal so häufig in Teilzeit als Männer, da sie den Großteil der Care-Arbeit übernehmen. Wie kann eine moderne gerechtere Arbeitswelt dazu beitragen, die Gleichstellung der Geschlechter voranzubringen? Was muss sich ändern, damit Erwerbs-, Care-Arbeit und Freizeit gleichermaßen aufgeteilt werden können? Gleichzeitig nehmen immer mehr Väter Erziehungsurlaub und haben so die Möglichkeit die Erziehungs- und Carearbeit mit ihren Partnerinnen gleichberechtigter aufzuteilen. Gut so! An dieser Stelle sind auch Politik und Arbeitgeber:innen aufgefordert, sich nachdrücklicher diesen Herausforderungen zu stellen, indem sie z.B. neue Arbeitszeitmodelle ausprobieren.

Im März 2024 fährt wieder ein Bus der Linie 5 mit unserer Forderung nach Lohngerechtigkeit für Frauen durch Hildesheim, um auf diese Ungerechtigkeit aufmerksam zu machen. Wir vom Hildesheimer EPD-Bündnis laden alle herzlich ein, am Donnerstag den 29.02.2024 um 18:00 Uhr mit uns die EPD-Busaktion im Rathaus der Stadt Hildesheim zu eröffnen. Ab 17:30 gibt es noch einen Fototermin vor dem Aktionsbus auf dem Marktplatz. Unterstützt werden wir von Schülerinnen der Poetry Slam AG des Gymnasium Andreanum.

****Eine Bitte alle TeilnehmerInnen: Tragt ein rotes Kleidungsstück und bringt damit eure Solidarität gegenüber den Frauen zum Ausdruck, die unter der ungerechten Bezahlung zu leiden haben. ****

Frauenwochenende

Einfach mal zur Ruhe kommen

Ein intensives Einlassen auf die Natur und Vielfalt der Schöpfung. Dazu wird es verschiedene Angebote geben. Ein Highlight wird sein, einen Tag bei der Heinz-Sielmann-Stiftung regionale Kräuter und ihre Anwendungen kennenzulernen.

Veranstaltungsort

Ursulinenkloster Duderstadt
Neutorstr. 9, 37115 Duderstadt

Datum und Zeitraum

Freitag, 26.04.2024, 17:00 Uhr bis
Sonntag, 28.04.2024, 14:00 Uhr

Leitung

Silvia Scharfenberg, Hildesheim
Gabi Götze, Hildesheim

Kosten

KAB Mitglieder: 220,00 €, Gäste: 240,00 €
Unterkunft/Verpflegung (im EZ, Dusche, WC)

Anmeldeschluss

05.04.2024



KAB! TRITT EIN FÜR DICH.